Kant.
Kunstturner-Vereinigung
Schaffhausen

Postcheck-Konto 82 - 1767 - 9

Newsletter II/06

KKV Schaffhausen, Sponsoring, Susi Trachsler,
Hanfpünt 6a, 8207 Schaffhausen, susi.trachsler@shinternet.ch

Nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf

Liebe Sponsoren, liebe Gönner und Supporter der KKV

Die Frühlings-Wettkampfsaison 2006 ist bereits wieder vorbei und einige der angestrebten Ziele konnten erreicht werden. Aus sportlicher Sicht ist sicher die Goldmedaille am Sprung an den Schweizer Junioren Meisterschaften von **Marc Depeder** im Programm 5 hervorzuheben. Gleich zwei Medaillen holte auch **Richie Wanner** im P3: In der Einzelwertung wurde er zweiter und im Team errang er zusammen mit **Andrin Walther** und **Marco Walter** die bronzene Medaille. Weitere Medaillenränge wurden nur knapp verpasst. Neben den kleineren Anlässen, die die KKV organisierte, war v. a. der traditionelle Schaffhauser Jugendcup wieder ein grosser Erfolg - sowohl in sportlicher wie auch in finanzieller Hinsicht. Dazu haben viele Helfer, aber v. a. auch Sie liebe Sponsoren beigetragen - vielen Dank!
Nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf: Die Turner bereiten sich bereits wieder auf die kommenden Testtage und die nächste Wettkampfsaison vor, wo es um die Kaderqualifikationen geht und im Vorstand tut sich ebenfalls viel. Jetzt wird die Statuten-Revision angepackt und die ersten Vorbereitungsaufgaben für den Länderkampf Deutschland - Rumänien - Schweiz vom 11.08.2007 müssen in Angriff genommen werden. Nur mit solchen Wettkämpfen und Ihrer Unterstützung kann der Betrieb in der Dreispitzhalle aufrecht erhalten bleiben - das ist unser Ziel und unser Wettkampfprogramm im Vorstand. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen des Newsletters.
Bruno Büchi, Präsident, ***bucci@kkvsh.ch***

Informationen/Wettkämpfe

Aus der Vorstandstätigkeit:
In den ersten sechs Monaten traf sich der Vorstand viermal. Hauptpunkte waren:

Sponsoring: Der erste Newsletter wurde erstellt und verschickt. Es konnten auch wieder einige neue KKV-Partner gewonnen werden. Die Homepage wird laufend aktualisiert. Am 16.09.2006 wird ein spezieller Sponsoren-Anlass durchgeführt (siehe unten). Das Sponsorenturnen fand am 01.07.2006 statt. Um den Betrieb aufrechterhalten zu können, müssen weitere Sponsoren gefunden werden.
Trainer: Sämtliche Verträge mit den vier angestellten Trainern wurden angepasst und unterzeichnet.
Jugendcup: Eine Sitzung wurde für die Organisation des Jugendcups aufgewendet. Das Vorstandsteam bildete zusammen mit Eugen Schibli und Thomas Lobsiger auch das OK dieses Anlasses. Grössere Änderungen gab es bei den Wettkampfanlagen und beim Ablauf.
Weiter Anlässe: Neben dem Jugendcup wurden auch die Nachwuchswettkämpfe, die Kantonalmeisterschaften sowie das Sponsorenturnen und der Elternabend organisiert.
Personelles: Monica Fuchs gab ihren Rücktritt als Leiterin (siehe unten). Jonas Bolli konnte als neuer Leiter gewonnen werden. Der Vorstand konnte noch nicht komplettiert werden.
Giuseppina Camporeale, Sekretariat,
giuseppina.camporeale@siemens.com

Elternabende, 11.01./28.06.2006: Die Eltern der Turner wurden umfassend über das Vereinsgeschehen informiert. Für die Turner soll mit Ansprechpartnern für schulische Fragestellungen und Probleme das Umfeld verbessert werden. Im 2006 soll zudem die sportärztliche und physotherapeutische Betreuung angegangen werden. Beni Fluck, Chef Nachwuchs des Schweizerischen Turnverbandes informierte die Eltern über die Auflagen des STV, Ziele und Vorgaben für die KKV und verglich die Arbeit in den verschiedenen Trainingszentren der Schweiz. V. a. im Trainingsumfang und in der Athletenbetreuung kann sich die KKV noch steigern.
Ostertrainingslager: Traditionsgemäss führten die Kunsttuner jedes Jahr als Vorbereitung für die Junioren-Schweizermeisterschafen über Ostern ein Trainingslager im Tessin durch.
Im Jahre 2005 war man bereits zum 20. Mal in Ascona. Verschiedene Gründe führten dieses Jahr dazu, dass man sich entschloss, diesmal mit den qualifizierten Turnern die heimische Dreispitzhalle zu nutzen. Zuerst war die Enttäuschung bei den Turnern wie auch bei den Leitern zu spüren. Genossen sie es doch jeweils in einer anderen Umgebung, mit Turnkollegen zusammen die Trainingseinheiten wie auch die freie Zeit zu verbringen. Für die drei Tage wurde nun ein Programm zusammengestellt, bei dem die Turner auch über Mittag im Dreispitz betreut wurden. So stand zum Beispiel am Ostersamstag über Mittag Grillieren am Lagerfeuer auf dem Programm. Auch in diesem Jahr spürte man den Teamgeist und die Zusammengehörigkeit untereinander. Die Turner vergnügten sich nach dem „Brätliplausch“ auf dem Abenteuerspielplatz bei der Dreispitzhalle. „ Es ist doch hier auch lässig“ meinte Marco. Sie genossen das Verweilen im Freien und Victor meinte mit Innbrunst „ ganz im Einklang mit der Natur.“ Es wurde geschnitzt, mit dem „Seilbähnli“ gefahren und am Schluss rundete ein „Ping-Pong Spiel“ oder ein Game am PC die Mittagspause ab. Auch bei Phillip, der das erste Mal dabei war, konnte man spüren, dass ihm das Zusammensein mit seinen Turnkollegen sichtlich gut tat. Ebenso gefiel es den Turnern, die einen etwas weiteren Weg hatten, im Massenlager bei Familie Fuchs zu übernachten. Wie toll war es am Abend für Vincent, Nico, Silvan, Jerry, Richie und Raphael mit dem „Tschüttelikasten“ oder den alten Playmobilspielsachen von Martin Fuchs zu spielen. Mir sind an diesem Tag lauter zufriedene, motivierte Jungs begegnet, die das „Einfache“ genossen.

Fürstenlandcup, 08./09.04.2006: Beim ersten „richtigen“ Wettkampf erreichten die Fuchs-Boys folgende Top-Ergebnisse: P1: 10. Nico Börtzler; P2: 9. Vincent Sieber; P3: 7. Remo Thommen, 13. Jerry Wanner. Im P4 und P5 gab es dann die ersten Medaillen der Saison zu bejubeln. Im Programm 4 gewann Richie Wanner den Wettkampf überlegen (Noten zwischen 9.35 und 10.80) und im P5 wurde Marc Depeder nur ganz knapp geschlagen und schliesslich zweiter. Bei diesem Wettkampf starteten die meisten Turner noch eine Programmstufe höher (zusammen mit älteren Athleten) als an der SJM - und konnten doch sehr gut mithalten.
Nachwuchswettkämpfe, 29.04.2006: In den verschiedenen Programmklassen kämpften alle Schaffhauser Turner unter 18 Jahren um Medaillen. Der Wettkampf diente als Ausscheidung für die SJM. Die Sieger heissen Raphael Grob (P1U9), Vincent Sieber (P1), Jerry Wanner (P2), Richie Wanner (P3) und Davide Camporeale (P4).
Kantonalmeisterschaften, 17.05.2005: Die besten Turner der KKV starteten an diesem Wettkampf. Wiederum ging es auch um die Qualifikation für die SJM. Die Sieger der verschiedenen Programme heissen: Raphael Grob (P1U9), Raphael Schudel (P1), Jerry Wanner (P2), Richie Wanner (P3), Viktor Weissenberger (P4) und Marc Depeder (P5). Schaffhauser Kantonalmeister wurde Roman Trachsler, der einen sehr guten Wettkampf zeigte und sich zum zweiten Mal den Titel sicherte.
Schaffhauser Jugendcup, 03.06.2006: Bei

diesem Wettkampf, der bereits zum 21. Mal durchgeführt wurde, massen sich die Athleten der Programme P1U9 bis P3 in einem einzigartigen Wettkampf. Speziell ist der Modus, konnten doch die besten Turner pro Klasse einen zweiten Finalwettkampf turnen, wo schliesslich die Medaillen vergeben werden. Dies stellt spezielle Anforderungen an die Konzentration der jungen Talente. Rund 170 Turner aus der ganzen Schweiz nahmen teil. Die Organisation war ein voller Erfolg. Auch unsere Turner boten gute Leistungen: Richie Wanner hiess der grosse Sieger im Programm 3. Er gewann sowohl den Qualifikations-, wie auch den Finaldurchgang jeweils klar vor seinem grössten Widersacher, dem Aargauer Jason Wertli. Richie Wanner turnte sehr sicher, stürzte nie und erzielte an allen sechs Geräten Werte von mind. 10.45 Punkten, überragend war er v. a. am Boden und am Sprung, wo er jeweils 12.05 Punkte erzielte.

Mit nur 0.05 Punkten Abstand zur Silbermedaille wurde Marco Walter (TV Löhningen) hervorragender Dritter des Jugendcups, bei dem die meisten der Favoriten aus der ganzen Schweiz anwesend waren. Auch er überzeugte vor allem an den Sprunggeräten. Als drittbester Schaffhauser im P3 klassierte sich Andrin Walther im sehr guten sechsten Rang.
Im Programm 2 war mit Jerry Wanner nur ein Schaffhauser am Start. Nach dem Qualifikationsdurchgang belegte er den zweiten Rang, trotz eines Sturzes am Barren. Mit einem sauberen Vortrag im Final lag sogar die Goldmedaille in Reichweite. Doch auch im zweiten Umgang fallierte er am Barren (9.55 Punkte). Zum Schluss blieb ihm so nur der fünfte Rang. Während im Finalwettkampf vom P1 Raphael Schudel vom sechsten auf den siebten Rang zurückrutschte, konnte sich Vincent Sieber steigern: Er stiess v. a. dank einer ausgezeichneten Ringübung (Tageshöchstwert mit 11.30 Punkten) noch vom 10. auf den guten 5. Rang vor. Einmalig am Schaffhauser Jugendcup ist auch die Klasse der jüngsten. Im P1U9 waren die Jahrgänge 97 und jünger am Start. Sie turnten die gleichen Übungen wie die Turner vom P1, allerdings ohne die wert erhöhenden Bonuselemente. Während Janik Lobsiger den Final als 11. nur hauchdünn verpasste, hatte Raphael Grob als dritter nach der Qualifikation sogar mit einer Medaille rechnen können. Doch auch ihm gelang dies am Schluss nicht ganz. Mit 59.4 Punkten wurde er schliesslich achter.
Schweizer Juniorenmeisterschaften (SJM), 10./11.06.2006: Die SJM ist der wichtigste nationale Wettkampf der Junioren und gibt in den sechs Leistungsklassen Auskunft über den Leistungsstand der Ausbildungszentren in der Schweiz. Insgesamt eroberten die Schützlinge von KKV-Cheftrainer Gerhard Fuchs im Bernischen eine Gold-, eine Silber- sowie eine Bronzemedaille. Leider verzeichnete keiner der Schaffhauser Turner einen Exploit. Ein Patzer am letzten Gerät, dem Pferdpauschen, kostete den Begginger Richie Wanner im Programm 3 den Sieg und die Goldmedaille. Zudem fehlten just diese 1,0 Punkte zu Gold in der P3-Mannschaftswertung. Andrin Walther aus Hallau mit dem siebten Rang und der Löhninger Marco Walter mit Platz zehn hatten dazu ihre Beiträge geleistet. Ebenfalls am letzten Gerät, dem Barren, vergab Jerry Wanner aus Beggingen im P2 eine mögliche Medaille und wurde Sechster. Mit einer Goldmedaille kürte sich Marc Depeder im Pferdsprung-Gerätefinal zum Junioren-Schweizer-Meister, im Pferdpauschen-Gerätefinal belegte der Löhninger den fünften Rang, während er im Mehrkampf den sehr guten siebten Platz im Programm 5 belegte. Im Programm 1 waren die Erwartungen von Cheftrainer Gerhard Fuchs weniger hoch angesiedelt. Die drei Turner Raphael Schudel, Vincent Sieber (beide aus Beggingen) und Nico Börtzler aus Löhningen boten solide Leistungen und belegten die guten Mittelfeldplätze: Rang zehn für Schudel, Rang 18 für Sieber und Rang 25 für Börtzler.

Informationen und Resultate zu den einzelnen Wettkämpfen finden Sie immer aktuell auf unserer Homepage unter www.kkvsh.ch

Vorschau auf kommende Anlässe: Nach zwei Wochen Ferien sind seit dem 24.07.2006 die Turner wieder täglich im Training und bereiten sich intensiv auf die kommenden wichtigen Wettkämpfe vor. Zurzeit wird in der Dreispitz-Hall zweiphasig trainiert und insgesamt werden drei Trainingslager durchgeführt.
Testmeisterschaften 2006: Auch in diesem Jahr werden regelmässig die so genannten Testmeisterschaften durchgeführt (19.08./30.09./28.10.2006). Dabei werden v. a. Einzelelemente des nächst höheren Programms gezeigt, die an den ***Schweiz. Testtagen vom 25./26.11.2006*** verlangt werden. Zur Gesamtrangliste der Testmeisterschaften zählen auch immer die Resultate der verschiedenen Athletiktests (Kraft und Beweglichkeit).
KKV-Gartenfest, 19.08.2006: Nach der ersten Testrunde findet das traditionelle KKV-Gartenfest statt. Dazu ist die ganze Turnerfamilie herzlich eingeladen.
Schweizer Mannschaftsmeisterschaften (SMM), 02.09.2006: Das Schaffhauser Team tritt in der Nationalliga B an. Jeweils fünf Turner bilden ein Team, vier starten pro Gerät und drei kommen schliesslich in die Wertung. Die ganze Turnelite der Schweiz ist im Einsatz. Die KKV freut sich auf einen grossen Fanclub in Niederlenz.
Sponsorenanlass, 16.09.2006: Dieser findet im Dreispitz statt. Zu diesem Anlass erhalten Sie noch eine separate Einladung.
Herblinger Chilbi, 23./24.09.2006: Zum zweiten Mal nimmt die KKV an diesem Anlass teil. Geboten wird wieder ein Fitness-Dreikampf, bei dem jedermann - auch Sie liebe Sponsoren - mitmachen kann. Die Turner der KKV bieten stündlich eine Showeinlage und das Küchenteam verwöhnt Sie mit feinsten Speisen. Über Ihr Kom-

men und Ihren Einsatz beim Plausch-Wettkampf freuen wir uns sehr. Ein spezieller Dank geht hier an Ruedi Baumer von der Strabus: Dank seiner spontanen Mithilfe wurde unser Chilbiplatz geebnet, was für den Bühnenbau sehr hilfreich ist und das Zelt-Aufstellen sehr erleichtert - herzlichen Dank!

Trainingslager interne Wettkämpfe und weitere Anlässe: Die KKV führt bis Ende Jahr noch vier Trainingslager durch (u. a. über Weihnachten/Neujahr), es finden regelmässig Athletik-Tests sowie spezielle Kurse für die einzelnen Turner statt. Ein spezieller Leckerbissen ist jedes Jahr der Swiss-Cup in Zürich. Dieser findet dieses Jahr zum ersten Mal im neuen Hallenstadion statt. Wer die weltbesten Turner sehen will besucht den Wettkampf mit den Vertretern der KKV.

Generalversammlung, 02.12.2006: Alle Sponsoren sind stimmberechtigt und zur GV herzlich eingeladen.

Alle Infos finden Sie auch unter www.kkvsh.ch

Kurt Hauri, Pressechef,
wohnshop.hauri@bluewin.ch
Gerhard Fuchs, Cheftrainer,
g.m.fuchs@bluewin.ch

Aus der Sicht des Kampfrichters: Die

Schaffhauser Kampfrichter gehören zu den besten in der Schweiz! Beim ITB-Kampfrichterkurs (Internationaler Turner Bund) erzielten die Schaffhauser Kampfrichter die besten Resultate: **Roger Wangler** legte die beste Prüfung aller Schweizer Kandidaten ab, **Erich Wanner** die zweitbeste - herzliche Gratulation! Das Brevet erlaubt den Juges auch an internationalen Wettkämpfen zu bewerten. In diesem Jahr war man besonders auf die Kurse gespannt, wurde der Code de Pointage doch grossen Veränderungen unterzogen (vgl. Newsletter I/2006), was die Prüfung zusätzlich erschwerte. Die restlichen Kampfrichter, die nur regional oder national zum Einsatz kommen, wurden während des regionalen Kampfrichterkurses vom 28.03.2006 ausgebildet (zusammen mit dem Kanton Thurgau durchgeführt). Massgeblich an der Planung und der Durchführung dieser Kurse beteiligt war unser Kampfrichterchef **Andreas Strupler** (Bild). Er ist Mitglied der Fachgruppe Kampfrichter Kutu M des STV und somit mitverantwortlich für die Ausbildung in der Schweiz sowie für das Zusammenstellen der verschiedenen Wettkampfprogramme.

Andreas Strupler, Kampfrichterchef,
andreasstrupler@bluewin.ch

Personelles

Trainer: Per Ende Wettkampfsaison hat **Monica Fuchs** ihren Rücktritt als Leiterin im Trainingszentrum eingereicht. In den letzten Jahren, ja Jahrzehnten, hat sie Dutzenden von jungen Turnern das Einmaleins des Magnesiasports beigebracht. Ausserdem war sie bei hunderten von Wettkämpfen für die Dekoration in der Halle zuständig, hat geputzt, J&S-Abrechnungen erstellt, Sponsoren betreut, diverse Büro-Arbeiten verrichtet oder Trainingslager organisiert und Pläne geschrieben. Die KKV Schaffhausen bedankt sich bei Monica für diesen jahrelangen riesigen Einsatz! Obwohl Sie als „Assistentin“ von Gerhard Fuchs nach wie vor viele Arbeiten für die KKV erledigen wird, wünschen wir ihr jetzt mehr Zeit für ihre Hobbys und weiterhin alles Gute!

Hintergrund

In dieser Ausgabe unseres Newsletters wollen wir Ihnen unser Trainerteam etwas genauer vorstellen. Zurzeit sind vier Trainer bei der KKV mit Pensen zwischen 30 und 50 % angestellt. Sie alle verfügen über internationale Erfahrung im Kunstturn-Sport und über entsprechende Ausbildung.

Gerhard Fuchs
Funktion: Verantwortlicher Regionaltrainer der RLZ Schaffhausen, Cheftrainer und Vizepräsident der KKV
Verantwortlich für: Gesamtverantwortung, Schwerpunkt P3 - P5
Angestellt seit: 1996
Werdegang: Gerhard Fuchs ist seit 1968, also seit der Gründung des Leistungszentrums, Cheftrainer in Schaffhausen. Zwischenzeitlich (1977 - 1979) war er beim ehemaligen Eidg. Kunstturn-Verband als Trainer angestellt. Von 1987 - 1989 war er Co-Betreuer der Nationalmannschaft und 1995/96 Koordinator der Nationalmannschaft. Seit 1967 ist Geri Fuchs auch Vorstandsmitglied der KKV. Auch im STV ist er seit vielen Jahren in diversen Fachgruppen Mitglied. 1976 erlangte er das höchste Trainerdiplom des damaligen Schweizerischen Olympischen Verbandes. Geri Fuchs war der Initiant der Kunstturnerhalle Dreispitz in Herblingen (wo er auch als Abwart amtet) und OK-Mitglied bei allen grossen Wettkämpfen, die die KKV durchführte (u. a. Länderkampf SUI-CHN, Länderkampf SUI-GER-ITA, Schweizermeisterschaften etc.). Er ist Ehrenmitglied des SHTV sowie bei der KKV. Als Trainer nahm er 1992 an den Olympischen Spielen in Barcelona teil (mit den Turnern Erich Wanner und Oliver Grimm) sowie an mehreren Welt- und Europameisterschaften. Unter seiner Leitung feierten die Turner der KKV ca. 140 Schweizermeistertitel und nahmen an ca. 130 Länderkampfeinsätzen teil. 3 Turner nahmen an Olympischen Spielen teil, vier an einer WM, 3 an einer EM und ebenfalls 4 Turner an Junioren-Europameisterschaften.

Virgil Achim
Funktion: Nachwuchstrainer
Verantwortlich für: Nachwuchs-/Juniorenkaderturner P5/P6
Angestellt seit: 2003
Werdegang: Virgil Achim wurde 1952 in Rumänien geboren, wo er auch sämtliche Schulen absolvierte. 1975 schloss er sein Studium als dipl. Sportlehrer und Kunstturn-Trainer am Institut für Körperkultur und Sport der Universität Bukarest ab. Von 1981 bis 1989 war er Trainer im Olympischen Zentrum für Junioren in Bukarest, von 1990 bis 1995 war er Trainer der Olympia-Nationalmannschaften und von 1995 bis 1998 war er erstmals in der Schweiz tätig, als Cheftrainer der Frauen-Kunstturn-Nationalmannschaft. Danach war er während vier Jahren wieder in Rumänien tätig, wo er die Junioren-Nationalmannschaft als Cheftrainer betreute. Nach einem kurzen Abstecher ins RLZ Zürich stiess er 2003 zur KKV Schaffhausen. Virgil Achim arbeitet zudem bei Müller Beck in Schaffhausen. Er spricht neben Rumänisch und Deutsch auch Französisch, Ungarisch und Englisch.

Beate Gielsdorf
Funktion: Nachwuchstrainerin
Verantwortlich für: Turner P1/P2
Angestellt seit:2002
Werdegang: Beate Gielsdorf wuchs in der ehemaligen DDR auf. Schon mit 14 Jahren engagierte sie sich als Leiterin bei den Kunstturnerinnen. Auch sie absolvierte das Studium der Sportwissenschaft in Leipzig, war an diversen berühmten DDR-Kunstturn-Schulen angestellt (Halle und Frankfurt) und betreute später das Nationalteam. Von 1991 - 1993 war sie in Japan beim Fuji-Sportclub Funabashi und beim Sportclub Sabae tätig. Auch in der Schweiz war sie für das Nationalteam der Frauen in Magglingen verantwortlich und leitete mit grossem Erfolg das Leistungszentrum Rüti/ZH. Nach einer beruflichen Weiterbildung trat Sie eine neue Stelle bei der Fela in Diessenhofen an und wohnt seither in unmittelbarer Nähe der Dreispitz-Halle. Vom Kunstturn-Virus infiziert, begann Sie kurz darauf, für die KKV zu arbeiten. Sie betreut die jüngsten Turner. Sie führt diese Turner in die Geheimnisse der Bewegungsabläufe ein. Ein weiteres Ziel ihrer Arbeit umschriebt sie so: „Meine Aufgabe ist es auch, den Turnern die nötige Disziplin mitzugeben, die für die weitere Karriere zwingend notwendig ist.“

Erich Wanner
Funktion: Nachwuchstrainer
Verantwortlich für: Turner P3
Angestellt seit: 1997
Werdegang: Erich Wanner ist der bis heute erfolgreichste Turner der KKV: Er startete zweimal an Olympischen Spielen (1992 Barcelona und 1996 Atlanta), gehörte zur Schweizer Mannschaft an diversen Welt- und Europa-

meisterschaften (z. B. OS-Qualifikation mit dem CH-Team an der WM 1991 in Indianapolis, WM 1995 in Sabae/JP etc., EM 1991 Lausanne etc.). Während längerer Zeit gehörte er zu den Top-10 der Welt am Boden, wo er auch die meisten Schweizermeistertitel gewann. Ab 1990 gehörte er zu den ersten Profiturnern in der Schweiz. Neben unzähligen Schweizermeistertiteln gewann er auch an diversen internationalen Turnieren Medaillen. Während seiner Aktivzeit trainierte er in der ersten Freiluft-Schnitzelgrube der Schweiz, später im Dreispitz und dann während rund sechs Jahren vorwiegend in Magglingen. 1996 beendete er seine Aktivkarriere. Auch in der Trainer- und Kampfrichterausbildung war er erfolgreich. Neben der Trainer-Instruktoren-Ausbildung erlangte er auch als Kampfrichter die höchste Brevetierung. Erich Wanner betreut die Turner des P3. Sein klares Ziel ist die Qualifikation seiner Turner für das Schweizerische Jugendkader. Erich Wanner arbeitet zudem bei Ernst Wanner AG, Innendekoration, Schaffhausen.

Sponsoring

Im ersten halben Jahr 2006 konnten folgende neue Sponsoren (KKV-Partner) dazugewonnen werden:

steinemann kleinbus
Ihr Partner

Sema
SPRACHREISEN

VOLVO
Garage Nordstern AG
Güterstrasse 10
8245 Feuerthalen
www.nordstern.ch

Urs Schöttli und Andreas Strupler unterstützen uns neu als Magnesianer. Viel Support erhielten wir aber auch an den verschiedenen Wettkämpfen, wo zahlreiche Banden unsere Halle zierten, Inserate im Festführer geschaltet wurden und wir grosszügige Naturalgaben in Empfang nehmen durften - noch einmal herzlichen Dank.

Susi Trachsler (Bild) ist unsere Sponsoring-Verantwortliche. Zögern Sie nicht, Sie zu kontaktieren, wenn Sie Fragen oder Anregungen zu unseren Sponsoring-Leistungen haben (vgl. Sponsorenkonzept auf www.kkvsh.ch). Bitte

melden Sie uns Ihre E-Mail-Adressen sowie Änderungen bei den Angaben der zuständigen Personen, damit wir Sie bestmöglich betreuen und informieren können - gerne unterbreiten wir unseren Sponsoren auch individuelle Lösungen und nehmen auf Ihre Bedürfnisse Rücksicht, schliesslich erreichen wir nur mit Ihrer Unterstützung unsere Ziele. Der **Sponsorenanlass 2006** findet am 16.09.2006 im Dreispitz statt. Sie haben dort die Gelegenheit, das Training der Fuchs-Boys live mitzuverfolgen, um zu sehen, wie bei uns gearbeitet wird. Nach einem Brunch werden Ihnen die Turnerweiter ein kleines Show-Programm bieten. Wir freuen uns, wenn uns viele Sponsoren besuchen! Eine Einladung mit den genauen Zeiten erhalten Sie mit separater Post.

Sponsoring-Team: Susi Trachsler, Gerhard Fuchs und Bruno Büchi bilden das momentane Sponsoring-Team der KKV. Haben auch Sie Lust, mitzuarbeiten? V. a. für die Sponsorenakquisition suchen wir noch motivierte MitarbeiterInnen, die mithelfen, die KKV vorwärts zu bringen. Die Verantwortlichen geben gerne Auskunft.
Susi Trachsler, Sponsoringverantwortliche, susi.trachsler@shinternet.ch

Impressionen

Diese Bilder entstanden während der Wettkampfsaison 2006 an diversen Anlässen.